

Water Barrier™ F803

F803 dient als Wasserdichtung bei Reparaturen von frueheren eingegossenen Rohren, wo zwischen dem Rohr und der Betonwand eine Leckage entstanden ist. F803 ist eine s.g. flexible Dichtung, die axiale Bewegung in dem eingegossenem Rohr ermöglicht.

Water Barrier™ F803 dient als Wasserdichtung bei Reparaturen von frueheren eingegossenen Rohren, wo zwischen dem Rohr und der Betonwand/Boden eine Leckage entstanden ist. F803 ist eine s.g. flexible Dichtung, die axiale Bewegung in dem eingegossenem Rohr ermöglicht. Man kann die Dichtung einstellen und kann von der Innen/Aussenseite in Betonwand montiert werden.

Die Dichtung F803 kann fuer alle Rohrmaterialien z.B. Plast, Stahl, Giesseisen, Beton usw. angewendet werden und erlaubt bei Rohren mit einer glatten Oberfläche erhöhe axiale Bewegungen . Durch das besondere Profil der Gummiringe wird eine effektive Abdichtung zwischen Rohr und Beton erreicht. Fett wird verwendet, um der Dichtung eine Beweglichkeit zu geben, wobei das Fett gleichzeitig sicherstellt, dass Wasser nicht an der Dichtung vorbei in eventuelle Risse im Rohr fließt. Der Druck des Klemmrings bewirkt, dass sich die Dichtung ausdehnt- der Druck auf dem umgebenden Beton nimmt zu – aus der Fettnute dringt Fett aus.

Material

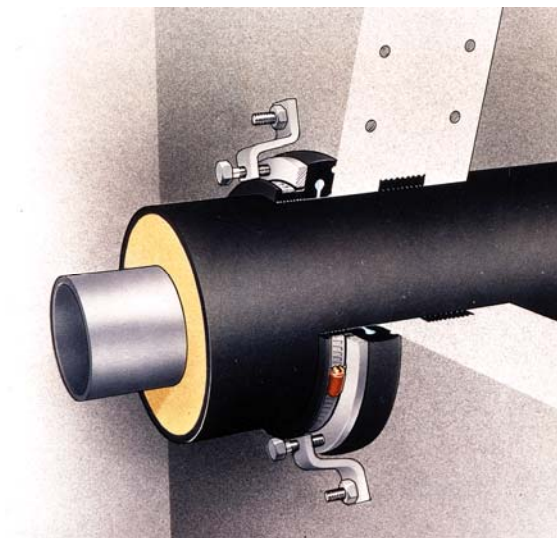
Die Dichtungsringe werden aus SBR-Gummi mit einer Härte von 40+-5 hergestellt. Das Material entspricht den Anforderungen der Europeanorm EN 681-1.

F803 Dichtung hat eine sehr gute Dauerbeständigkeit gegen alkalisches Altern nach Einguss in den Beton. Die Schlauchklemme wird in Standardausfuehrung in AluZink hergestellt.

Testergebnis

Die Dichtungen im F800 System haben einen Funktions-und Dichtigkeitstest bei Studsvik Energitechnik AB, Schweden und Fernwärme Forschungsinstitut Hannover durchlaufen und bekamen eine Zulassung.

Auf Wunsch senden wir gern die Testberichte.



”Die Dichtung ist verstellbar und kann von der Innen-oder Aussenseite der Betonwand montiert werden.”

Water Barrier™ F803

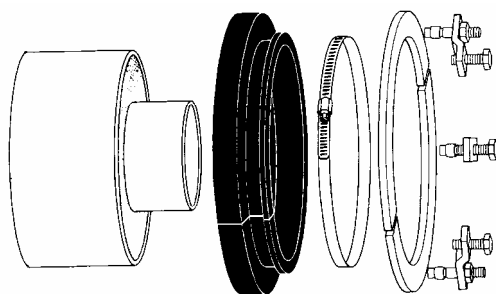
Montageanleitung

1. Kontrollieren, daß die Fuge zwischen Rohr und Betonwand an keiner Stelle grösser als 10 mm ist und daß der Teil des Mantelrohres, der in die Betonwand hineingeht, eine Länge von mindestens 80 mm hat.

2. Die Betonwand um das Rohr in einem Abstand von mindestens 50 mm sorgfältig reinigen. Die Betonwand muß gleichmässig und glatt sein und der Übergang von der Wand zum Rohr frei von Betonresten. Auch das ganze Mantelrohr von Schmutz und Unebenheiten befreien.

3. Die Dichtung wird zusammenvulkanisiert geliefert. Den Ring direct von der Montage abschneiden. Dafür ein mit Wasser angefeuchtetes, scharfes Messer verwenden. Vor dem Leimen den Text unten sowie den Text auf der Leimflasche lesen. Falls möglich, den Gummiring danach um einen Teil des Rohres legen, der einen kleineren Durchmesser als das Mantelrohr hat. Sollte das nicht möglich sein, sich rittlings über das Rohr stellen und den Gummiring so weiten, daß die Endflächen zusammengeleimt werden können. Empfohlene Temperatur beim Leimen mindestens + 7 °C. Vor dem Leimen genau kontrollieren, daß der Ring richtig herum gedreht ist. Den Leim auf eine der Flächen dünn aufstreichen. Die Flächen fest zusammendrücken und so sa 30 Sek. Halten. Daran denken, daß der Leim unmittelbar klebt. Eine spätere Justierung ist also nicht möglich.

4. Den zusammengeleimten Gummiring über das Mantelrohr ziehen. Den Ring umkrepeln (gilt nicht für Durchmesser 110-160 mm) und die Fettnute mit dem mitgelieferten Fett füllen. Danach die Dichtungsnute des Gummiringes mit der Dichtungsmasse füllen. Den Text auf der Patrone lesen. Die übrige bliebenene Dichtungsmasse dazu verwenden, die Fuge zwischen Betonwand und Mantelrohr zu füllen.



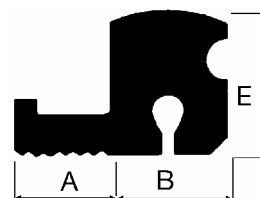
5. Den Gummiring wieder in die ursprüngliche Lage krepeln. Den Ring an die Betonwand drücken und die Schlauchklemme montieren. Die Schlauchklemme leicht anziehen, damit sich der Gummiring um das Rohr legt. Für die Expanderbolzen der Spannklammern Löcher in die Betonwand bohren. Die Spannklammer als Muster verwenden. Die Endspannklammern maximal 50 mm von dem offenen Teil des Klemmringes anbringen. Die restlichen Spannklammern gleichmäßig um das Rohr verteilen.

Anzahl Spannklammern Mantelrohrdurchum.:

110 - 355 mm 6 Stck
400 - 630 mm 8 Stck
710 - 1000 mm 10 Stck

6. Klemmring und Spannklammern montieren. Falls notwendig, den Klemmring so einstellen, daß er gut an den Gummiring anschließt. Den Klemmring hinter der Schnecke der Schlauchklemme hineindrücken. Die Spannklammern anziehen, sodaß die Dichtung an die Betonwand gedrückt und die Verbindung dicht wird. Einstellen und die Schlauchklemme anziehen. Bei Bedarf Spannklammern und Schlauchklemme noch einmal einstellen.

Mehr eingehende Montageanleitung auf Wunsch erhältlich.



Masse in mm	A	B	E
110 - 180	26	25	37
200 - 1000	26	31	37

Masse in mm / Artikelzahl

Rohr	Art.zahl	Rohr	Art.zahl	Rohr	Art.zahl
110	1645900	225	1657602	450	1810706
124	1645900	250	1657799	500	1810804
140	1645901	280	1810300	560	1811003
160	1645902	315	1810405	630	1811206
180	1645904	355	1810175	710	1811304
200	1645906	400	1810601	800	1811500

widecosweden

POSTAL ADDRESS
Wideco Sweden AB
Företagsgatan 7
504 94 Borås, Sweden

CONTACT
Tel. +46 33 10 18 10
Fax. +46 33 10 73 10
Email: info@wideco.se